

INNENPUTZGEWEBE 75 WEISS

PRODUKTBESCHREIBUNG

Die physikalischen und chemischen Eigenschaften von Armierungsgewebe aus Glasfaser wie geringes Gewicht, hohe Reißfestigkeit, Alkalibeständigkeit und Schiebefestigkeit werden genutzt, um Glasgittergewebe in vielen Anwendungen im Baubereich (Innenputz, Außenputz, WDVS-Systeme, Bitumenbeschichtung, Fußboden-beschichtungen, Nasszellenbereiche usw.) einzusetzen. Glasgittergewebe ist aus hochwertigen Rohmaterialien hergestellt und kann in den verschiedenartigsten Abmessungen und Gewichten geliefert werden.

Das Gewicht, der Abstand und die Stärke der Längs- und Querfäden (Kett- und Schussfäden) variiert je nach Anwendungsgebiet. Glasgittergewebe werden generell im oberen Drittel der Armierungsmasse eingebettet und sie haben die Aufgabe thermische Spannungen (Rissbildung) innerhalb der Armierungsmasse auszugleichen.



TECHNISCHE DATEN

Maschenweite:	5x5mm
Materialklasse:	Kette/Schuss E-Glas
Fadendichte (10cm):	Kette 20 Dreherschnüre Schuss 18 Schussfäden
Gewebebindung:	Dreher
Kantenbindung:	Dreher/Schnittkante
Flächengewicht:	ca. 53g/m ² bei Rohware ca. 75g/m ² bei Fertigware
Glühverlust:	41%

Reißfestigkeit pro 5cm	Anlieferungszustand:	Messwert (N/5cm)
	Reißfestigkeit Kette:	896N
	Reißfestigkeit Schuss:	978N

nach 28-tägiger Lagerung in 5%iger Natronlauge

Reißfestigkeit Kette:	519N
Reißfestigkeit Schuss:	549N

Artikel-Nr.	Abmessung	Verpackungseinheit	
10090	1,00x100m	100 m ² /Rol	24 Rol/Pal
10091	0,25x100m	100 m ² /Rol	24 Rol/Pal
10092	0,33x100m	100 m ² /Rol	24 Rol/Pal
10093	0,50x100m	100 m ² /Rol	24 Rol/Pal
10094	0,60/0,40x100m	100 m ² /Rol	24 Rol/Pal
10100	1,00x50m	50 m ² /Rol	48 Rol/Pal
10102	0,33x50m	50 m ² /Rol	48 Rol/Pal
10103	0,50x50m	50 m ² /Rol	48 Rol/Pal

Stand 08/2017

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle früheren Ausgaben Ihre Gültigkeit. Für die Güte unseres Materials garantieren wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Aufgrund der vielen unterschiedlichen Untergründe und Anwendungsverhältnisse können wir jedoch keine Haftung für das Verarbeitungsergebnis übernehmen. Wir empfehlen deshalb, durch Eigenversuche die jeweilige Anwendung zu überprüfen.

